

fieber auf sein Lager geworfen. Fünf Tage später legte ich mich ebenfalls mit demselben Uebel, mein Bruder aber starb am neunten Tage, und in dem Augenblick, wo er im Todeszucken lag, rissen plötzlich alle Saiten seiner Harfe. — Mich brachte die Großmutter wieder — ich genas nach kurzer Zeit.“

„Die Harfe hat hinter dem Ofen gestanden,“ brach der Pastor rasch eine feierliche Pause; „das Gestell kann sich gezogen haben, und da mußten wohl die Saiten mit einem Mal springen.“

„Die Erklärung mag wohl ganz gut und natürlich klingen,“ sagte der Schulmeister endlich, „ich sehe aber wirklich nicht ein, weshalb wir uns Alles natürlich erklären müssen — Du lieber Gott, unser Aller Leben ist so arm, so entsetzlich arm an jeder Poesie, daß ich denken sollte, es hätte sogar etwas Wohlthuendes, einmal einen Gegenstand zu finden, den man nicht recht begreifen kann. Ich weiß mich noch recht gut daran zu erinnern, wie ich als Kind fest und heilig glaubte, der Storch bringe die Kleinen und das Christkindchen die schönen Sachen zu Weihnachten, — wie ich mich vor dem Knecht Ruprecht fürchtete und die heiligen drei Könige ehrfurchtsvoll anstaunte — und einmal im Theater — der Abend wird mir unvergeßlich bleiben, da sah ich ein Stück, das hieß die Kreuzfahrer, und etwas Derartiges war mir in meinem ganzen Leben noch nicht vorgekommen. Ich weinte und lachte den ganzen Abend, und träumte ein volles Jahr von weiter nichts, als tapferen edlen Rittern, braven Türken, unglücklichen Türkenmädchen und bösen Uebstisinnen. Das Stück übte auch merkwürdiger Weise einen ganz eigenthümlichen Einfluß auf mein künftiges Leben aus; ich schwärmte für die adeligen Geschlechter der tapferen Ritter, und bekam einen ordentlichen Haß auf die katholische Religion, die den Mißbrauch der Klöster dulden konnte.“

„Jetzt ist das ganz, ganz anders geworden — ich halte die Störche für sehr gewöhnliche Zugvögel, die von Fröschen und anderem Zeug leben, und sich keineswegs mit Kindertransport beschäftigen — den sogenannten heiligen Christ habe ich diverse Male selbst machen müssen, und deshalb gegründet